

# MAWSON

1305 – 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7  
Phone: +1.604.685.9316 / Fax: +1.604.683.1585

PRESSEMITTEILUNG

4. SEPTEMBER 2012

## MAWSON GIBT NEUEN GOLDFUND BEI RAJAPALOT (FINNLAND) BEKANNT

Vancouver, Kanada – Mawson Resources Limited („Mawson“) (TSX: MAW) (Frankfurt: MXR) (PINKSHEETS: MWSNF) gibt die ersten Ergebnisse vom Goldfund Rajapalot, der 8 Kilometer östlich des Projekts Rompas im Norden Finnlands liegt, bekannt.

### Schlüsselpunkte:

- Bei Rajapalot, circa 8 Kilometer östlich des Goldprojekts Rompas in Finnland, wurde im Rahmen eines ersten Erkundungsprogramms, das 18 Stichproben umfasste, ein neuer Goldfund gemacht;
- Die Proben wurden bei Ausbissen und Findlingen entnommen und ergaben durchschnittlich 11,0 g/t Gold (0,0001 g/t bis 85 g/t Gold; Tabelle 1 und 2) innerhalb von 3 separaten Schürfgebieten, die mehrere Kilometer von einander entfernt liegen;
- Gemeinsam mit Rompas liefert der Fund weitere Belege für ein neues großes Goldcamp in Finnland;
- Die Ergebnisse von vierzehn Proben, von denen fünf sichtbares Gold enthalten, stehen noch aus.

*Herr Hudson erklärt: „Obwohl dieses erste Probeentnahmenprogramm sehr begrenzt war, liefert Rajapalot zwingende Anzeichen für ein neues Goldprojekt innerhalb des größeren Gebiets Rompas und ist ein großartiges Beispiel für das Potenzial Finnlands.“*

*„Weltweit ist es ungewöhnlich, bislang unerprobtes hochhaltiges Gold in Ausbissen und Findlingen zu finden, geschweige denn, acht Kilometer von solch einem aussichtsreichen Explorationsprojekt wie Rompas entfernt, das in den letzten zwei Jahren spektakuläre Oberflächen- und Bohrerergebnisse geliefert hat. Bis vor einem Monat war Rajapalot unbekannt und wurde noch nie beprobt.“*

Die Entdeckungstichproben beim Projekt Rajapalot haben in drei separaten Gebieten, nämlich den Schürfgebieten Palokas, Joki und Rumajärvi, Goldmineralisierung angezeigt. Diese Gebiete wurden mithilfe von regionalen geophysikalischen Vermessungen und geochemischen Bodenvermessungen an der Oberfläche als Ziele ausgewählt (siehe Abbildung 1a). Rumajärvi liegt 1,5 Kilometer südlich von Palokas, während Joki 1 Kilometer südöstlich von Palokas liegt (siehe Abbildung 2). Jedes dieser Schürfgebiete zeichnet sich durch geringe Ausbisse auf einem topografischen Hoch innerhalb eines vornehmlich sumpfigen Terrains (siehe Abbildung 2) aus. Aus diesem Grund wurde hier nur wenig In-situ-Grundgestein lokalisiert. Zwischen den Schürfgebieten liegen nur wenige Ausbisse vor. Da dieselben mineralisierten Gesteinsschichten in den Ausbissen auftreten, wird angenommen, dass die Findlinge, die beprobt und hierin gemeldet werden, in der Nähe ihrer Quelle liegen. Eine Zusammenfassung der Probenstatistiken ist Tabelle 1 zu entnehmen, während sämtliche bisherige Ergebnisse in Tabelle 2 aufgeführt sind. Der aktuelle Höhepunkt ist das Gebiet Palokas, wo zwei Stichproben von beieinander liegenden Ausbissen 85,0 g/t Gold bzw. 66,3 g/t ergeben haben. Bisher sind lediglich die Ergebnisse von 18 Stichproben der 32 eingereichten Proben eingegangen. Stichproben sind selektiver Natur und es ist unwahrscheinlich, dass sie den durchschnittlichen Gehalt beim Konzessionsgebiet darstellen.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Statistiken der Stichproben, die beim Fund Rajapalot entnommen wurden.

Schürfgebiet	Anzahl der eingereichten Proben	Anzahl der ausstehenden Probenergebnisse	Gebiet	Max	Min	Durchschnitt	Probentyp
<b>Rumajarvi</b>	18	5	650m x 140m	14,4	0,001	3,6	6 Ausbisse, 12 Findlinge
<b>Palokas</b>	6	3	120m x 55m	85,0	0,106	50,5	3 Ausbisse, 3 Findlinge
<b>Joki</b>	8	6	800m x 150m	0,009	0,001	0,005	5 Ausbisse, 3 Findlinge, Sichtbares Gold in 5 Proben (Ergebnisse ausstehend)
<b>INSGESAMT</b>	32	14		85,0	0,001	11,0	14 Ausbisse, 18 Findlinge

Die Entdeckungen liegen innerhalb des Knickpunkts einer komplexen Verwerfungsstruktur innerhalb von quarzitischen und basaltischen Gesteinen. Der Mineralisierungstyp im Gebiet Joki ähnelt dem bei Rompas und besteht aus Kalksilikaterzgängen in albitischen Quarziten und Basaltsteinen mit größeren Anteilen an Pyrit und Magnetit als bei Rompas. Die Mineralisierung bei Palokas und Rumajarvi scheint einen neuen Typ darzustellen und besteht aus stark alterierten Quarziten mit Albit, Carbonat, Amphibol, Serizit und Biotit mit Pyriteinsprengungen und –stockwerken. Die Goldmineralisierung scheint innerhalb des Muttergesteins eingesprengt zu sein und weist keine offensichtliche Kalksilikataderung auf.

Das Unternehmen wird Erkundungsschürfarbeiten innerhalb des Gebiets Rajapalot im Laufe des Herbsts Vorrang einräumen und erwägt, die Durchführung von geophysikalischen Flugvermessungen zur Kartierung dieses bisher unbekanntes Gebiets zu beschleunigen.

Der Fund Rajapalot liegt innerhalb derselben 110 genehmigten Explorationsschürfrechte, die das Projektgebiet Rompas mit einer Oberflächenausdehnung von 10.580 Hektar abdecken, die am 31. Oktober 2010 genehmigt wurden und die bis nach der Durchführung eines Standardberufungsverfahrens keine Rechtskraft erlangen werden. Ein wichtiger Entscheidungspunkt hinsichtlich des Berufungsverfahrens soll im dritten Quartal 2012 erlangt werden. Darüber hinaus liegt Rajapalot teilweise innerhalb eines Natura-2000-Gebiets, das sich vom Natura-2000-Gebiet von Rompas unterscheidet. Geringfügige, nicht systematische Probeentnahmen wurden in Übereinstimmung mit Abschnitt 7 des finnischen Bergrechts durchgeführt. Sobald die genehmigten Schürfrechte Rechtskraft erlangen, sind keine Bohrungen und Grabungen in jeglichen Natura-2000-Gebieten erlaubt, bis Mawson durch die Durchführung eines Umweltprogramms (eine Natura-2000-Bewertung) eine Änderung der Schürfrechtsentscheidung beantragt. Golder Associates aus Finnland haben bereits mit der Anfertigung einer Umweltstudie, die nun ausgeweitet wurde, um das Gebiet Rajapalot zu berücksichtigen, und im Laufe des vierten Quartals 2012 fertiggestellt werden wird, aufgenommen. Das Unternehmen erwartet, dass die geänderte Entscheidung über das Natura-2000-Gebiet im Laufe des Jahres 2013 getroffen werden wird. 15 % von Finnland werden von Natura-2000-Gebieten abgedeckt, in Nordfinnland sind es gar 30% (siehe Abbildung 1b).

Die Proben wurden von Angestellten von Mawson zum Labor von ALS Chemex Ltd in Pitea (Schweden) zur Aufbereitung gebracht. Von dort wurden sie zum Labor von ALS Chemex Ltd in Vancouver (Kanada) überstellt und mit Hilfe unterschiedlicher Methoden (Au-ICP21, GRA-21, ME-MS41u, PGM-ICP27 und ME-MS61u) analysiert. Das Qualitätssicherungs-/kontrollprogramm von Mawson umfasst die systematische Hinzugabe von zertifizierten Standardproben mit bekanntem Goldgehalt sowie Leerproben zu Beginn jedes Probensatzes. Darüber hinaus werden von ALS Chemex ebenfalls Leer- und Standardproben während des analytischen Verfahrens hinzugefügt. Terry Lees, VP Exploration bei Mawson und Fellow des Australian Institute of Geoscientists hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger für die in Finnland gelegenen Mawson-Projekte den Inhalt dieser Meldung geprüft und freigegeben.

## Über Mawson Resources Limited (TSX:MAW, FRANKFURT:MXR, PINKSHEETS:MWSNF)

Mawson Resources Limited ist ein Unternehmen, das sich dem Erwerb und der Erschließung von Rohstofflagerstätten widmet. Das Unternehmen hat sich als führender skandinavischer Explorer etabliert und konzentriert seine Aktivitäten auf sein Vorzeigeprojekt Rompas in Finnland, in dem Goldressourcen erschlossen werden.

Für das Board:

*„Michael Hudson“*

Michael Hudson, President & CEO

### Informationen für Investoren

www.mawsonresources.com

1305 – 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7

Kontaktperson des Unternehmens: Mariana Bermudez +1 (604) 685 9316

Seema Sindwani (IR für institutionelle Anleger) +1 647-478-3017

Nick Nicolaas (IR für Kleinanleger) +1 (604) 657 4058

E-Mail: [info@mawsonresources.com](mailto:info@mawsonresources.com)

**Zukunftsgerichtete Aussagen** Alle Aussagen in dieser Meldung, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände und sind somit typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen, die in den regelmäßig der kanadischen Finanzmarktaufsicht vorzulegenden Unterlagen unter der Überschrift „Risikofaktoren“ genannt werden. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich von jenen unterscheiden, die derzeit erwartet werden. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren. Die TSX Exchange hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung.

Tabelle 2: Analyseergebnisse vom Gebiet Rajapalot

Schürfgebiet	Probe Nummer	Sichtbares Gold	Proben-typ	Au g/t	Ausstehende Ergebnisse
Rumajarvi	231340		Findling		JA
Rumajarvi	231803		Ausbiss		JA
Rumajarvi	231804		Findling		JA
Rumajarvi	231807		Findling		JA
Rumajarvi	231416		Ausbiss		JA
Palokas	231418		Findling		JA
Palokas	231419		Ausbiss		JA
Palokas	231420		Findling		JA
Joki	231330	JA	Ausbiss		JA
Joki	231331		Findling		JA
Joki	231333	JA	Ausbiss		JA

<b>Joki</b>	231332	JA	Ausbiss	JA
<b>Joki</b>	222353	JA	Ausbiss	JA
<b>Joki</b>	231422	JA	Findling	JA
<b>Rumajarvi</b>	231334		Ausbiss	0,001
<b>Rumajarvi</b>	231335		Findling	0,101
<b>Rumajarvi</b>	231336		Findling	9,37
<b>Rumajarvi</b>	231337		Findling	0,869
<b>Rumajarvi</b>	231338		Findling	3,3
<b>Rumajarvi</b>	231339		Findling	7,12
<b>Rumajarvi</b>	231341		Findling	0,015
<b>Rumajarvi</b>	231342		Findling	0,083
<b>Rumajarvi</b>	231805		Findling	14,35
<b>Rumajarvi</b>	231806		Findling	11,3
<b>Rumajarvi</b>	231808		Ausbiss	0,105
<b>Rumajarvi</b>	231809		Ausbiss	0,525
<b>Rumajarvi</b>	231415		Ausbiss	0,043
<b>Palokas</b>	231810		Ausbiss	66,3
<b>Palokas</b>	231417		Ausbiss	85
<b>Palokas</b>	231421		Findling	0,106
<b>Joki</b>	231347		Ausbiss	0,001
<b>Joki</b>	231423		Findling	0,009

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!